

Ergeht an die Betriebe des
Verbandes der **MÜHLENINDUSTRIE**

Wien, 17. Juli 2020
Mag. Lotz/Weinzel
DW 56/57

Lohnabschluss in der Mühlenindustrie

Liebe Mitglieder,
Sehr geehrte Damen und Herren,

die Lohnverhandlungen der Mühlenindustrie konnten heuer mit folgendem Ergebnis abgeschlossen werden:

Arbeiter:

1. Erhöhung der Lohnkategorien 1. bis 4. um 1,6 %.
2. Die Dienstalterszulage und sonstigen Zulagen wurden um 1,6 % angehoben und kaufmännisch auf Cent gerundet.
3. Die Zehrgelder wurden ebenfalls um 1,6 % angehoben.
4. Die Lehrlingsentschädigung wurde um 3,0 % erhöht
5. Die Aufrechterhaltung der euromäßigen Überzahlung wurde im Punkt III. 6. des Lohnvertrages festgeschrieben.
6. Als Geltungstermin wurde der 1. August 2020 vereinbart.

Die genauen Regelungen entnehmen Sie bitte den Beilagen.

7. Für die Lohnerhöhung 2021 wurde bereits jetzt der Gewerkschaft folgende Zusage gemacht:

Die Lohnkategorien 1. bis 4. werden mit 1. August 2021 um gleichen Betrag erhöht wie die entsprechenden Lohnkategorien im Gewerbe-Lohnvertrag.

Weiters werden die bis 31.07.2021 geltenden kollektivvertraglichen Dienstalterszulagen, Zehrgelder und Schmutzzulagen per 1.8.2021 für eine Laufzeit von 12 Monaten um 0,4 % zuzüglich der prozentuellen Veränderung des VPI-im Vergleich zum Vorjahr erhöht, wobei der Berechnung die monatlichen Veränderungen der von der Statistik Austria ausgewiesenen Werte für die Monate Juli 2020 bis einschließlich Juni 2021 im Durchschnitt zugrunde gelegt werden. Die Lehrlingsentschädigungen werden um 3,0 % erhöht.

Freundliche Grüße
VERBAND DER MÜHLENINDUSTRIE

Dr. Andreas Rauch eh.
Obmann

Mag. Katharina Koßdorff e.h.
Geschäftsführerin